



## Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann  
Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99  
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

**Carmetus**



**Italus**  
der konig



Die Caement was ein **Logothet** euandij die erfude die lateinischen Buchstaben a b c d e f g h i k l m n r z

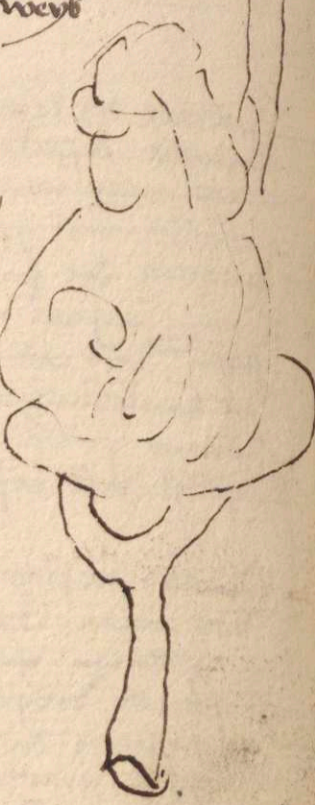
**Salmon** der Sun Naason ist geporn als die lxx auf leyer setzen im iij<sup>ten</sup> by **Exxv** Jar der werlt: das ist vor der gepuert **Cush** iij<sup>ten</sup> lxxiij<sup>ten</sup> Jar Dyer was ein heuboy in dem geschlecht Juda und yung mit Josue in das gelobt land: und name zu der **Ex** Yaab das gemain weyb

**Italus** der konig panwet bey dem fluss **Tyberis** ein Stat darinn regirat er: daselbsthin ward darnach Rom gepanwet: von demselben **italo** ist darnach das gantz wechsig land **Italia** genant worden

On dyem **Vechnab** ent springt ein gar ginstliche stam der zu dycer zeit all gewest sein. Und er kome her von verro des **Moysses** freund. Und ward bekert in dem **Judischen** glauben

**Simen** **Cush**

**Salmon**



**Vechnab**



**Tyberias** oder **Tyberiadis** die Stat vor zeyn **Zerneth** oder **Cynaroth** genant ligt bey dem gestatt des Meers zwuysten de aufgang und mittertag auf zwu mayl von **Bethulia** dem berg da **Judas** den **holoferneus** erodtet. Als mo darnach dieß Stat von **herode** dem **kyner**

**Gallike** vnderaufgerucht ward. do ward sie **Tyberio** dem **kyner** zu ein **Tyberiadis** genant. Und **herode** haist sie **Tyberias**. In der selben Stat hat **eps. Mattheum** vom **zöl** zum **apostel** stamdt aufgenommen. **Etwa** was da allst ein **bytsch** der das **gallileysche** Meer **innen** heit. bey dycer Stat sind **Calis** man sagt) namt lich **warer** pad. In der selben Stat endet sich die **Gegent** **derapoleis** von **ten** x **funnen** liche **stettin** also genant. In der selben **Gegent** mit **vocet** von **Tyberiadis** ist der **see** **asphaltides**. der von **woeyn** **seiner** **grosse**. und des **wassers** **unbeweglich** ist. das **rodt** Meer genant. **Wendt** das **daselb** **wasser** ist also **stere** und **zeste**. von den **letten** oder **leym** der den **vaindwellen** **wider** **stehen** das es **weder** von dem **vaindt** **bewegt** **wirdt** noch auch **eynliche** **stiffung** **geduldet** **sunder** **als** **rodte** **ding** in die **tieffe** **versenket**. und **kamerlay** **water** **leidet**. **Dan** die **vom** **licht** **erleuchtet** **wirdt**

**Tyberias** oder **Tyberiadis** die Stat

